

LIEBE FINDET MAN NICHT IM REGAL

Was will Cliff? Was verbirgt Rose? Wer sind Sie? Was wollen Sie sein?

Angelina Noa will es uns zeigen.

In eigener Inszenierung, will die gelernte Palucca Schülerin uns auf mehreren Ebenen berühren.

Filmisches Schauspiel, das sie in Los Angeles und New York gelernt hat, verbindet sie mit ausdrucksstarken körperlichen Elementen, die aus dem Drang zur Freiheit die Bewegung veranlassen.

„Das Konzept dieses Stückes ist mit dem Tanz auszudrücken, was uns wirklich antreibt, was wir vergessen oder verbergen wollen. Warum und wann wir lügen - und wann wir die Wahrheit sprechen. Wonach wir uns sehnen und wovor wir Angst haben. Das was wir sehen und hören wollen - und worin wir lieber nicht blicken mögen.“

„Sich befreien von Zwängen! Von auferlegten und selbstbestimmten“ ist der Slogan dieses Erlebnisses und Ihrer Arbeit. Die Zuschauer werden fühlen „nicht wie gut man ist, sondern wie viel man zu geben hat. Großzügig sein und schenken wollen. Sein Herz öffnen und es teilen mit den Zuschauern. Nur so kann man sich berühren - wenn die Herzen offen sind.“

Dabei ist nicht zu wenig versprochen, wenn man sagt, dass man lachen, weinen und tanzen will, sobald das Geschehen auf der Bühne seinen Sog ausübt. Geboten wird viel; Leben, Tanz, Musik, Poesie und Bilder, die immer wiederkehrende Höhepunkte setzen.

Zum Abschluss krönt ein anrührendes Farbenfeuerwerk das Stück, doch lasst Euch überraschen! Kommt am 29.11 ins Projekttheater zur Premiere.

Wer das versäumt, hat noch die Chance es am 30.11 oder 1.12 und dem 2.12. zu erleben.

Viele Karten sind bereits vorbestellt. Also unser Tip: Nicht verpassen!

Mehr Infos findet Ihr unter:

www.traumtaenzer.org

Gina Moretti